

Modul	akad. Periode	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitionsdimension	Lernziel
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Traumatologie einschließlich Alterstraumatologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Verletzung der Extremitäten herleiten können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Traumatologie einschließlich Alterstraumatologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	verschiedene Formen von Weichteilverletzung (Haut, Muskel, Sehnen, Gefäße, Nerven) beschreiben können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Traumatologie einschließlich Alterstraumatologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	typische Folgen einer direkten oder indirekten Gewalteinwirkung auf den Körper, wie Prellung, Zerrung, Distorsion, Luxation, Bänderriss oder Fraktur, benennen und charakterisieren können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Traumatologie einschließlich Alterstraumatologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Morphologie verschiedener Frakturformen (Verlauf der Frakturlinie, Art der Dislokation und Zahl der Fragmente) in Abhängigkeit des Unfallmechanismus darstellen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Traumatologie einschließlich Alterstraumatologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	sichere und unsichere klinische Frakturzeichen definieren und zuordnen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Traumatologie einschließlich Alterstraumatologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die erhöhte Frakturanfälligkeit bei Osteoporose und typische Frakturformen des alten Menschen beschreiben können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Traumatologie einschließlich Alterstraumatologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Stellenwert der Röntgen-Diagnostik für die Diagnosesicherung von Frakturen erläutern können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Traumatologie einschließlich Alterstraumatologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Prinzipien der Frakturbehandlung (allgemeine, konservative und operative Therapie) hinsichtlich der verschiedenen Formen und deren Indikationen darlegen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Orthopädie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den grundlegenden Ablauf der orthopädischen Diagnostik (Untersuchungsbefunde, Funktionstests und Bildgebung) beschreiben können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Orthopädie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	degenerative Sehnenrupturen und Arthrosen als grundlegende Kennzeichen des biomechanischen Versagens bei orthopädischen Störungen beschreiben können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Orthopädie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	typische Beispiele für Sehnenrupturen wie Achillessehnen-, Rotatorenmanschetten-, Bizepssehnenruptur beim Erwachsenen benennen können.

M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Orthopädie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Geschlechterunterschiede in der Häufigkeit und Altersgipfel für typische orthopädische Erkrankungen wie Hüftdysplasie, Femurkopfnekrose, Skoliose, Adoleszenzkyphose (M. Scheuermann), axiale Spondylarthritis (M. Bechterew), Hüft- und Kniearthrose beschreiben können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Einführung in die allgemeine Orthopädie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Grundlagen der orthopädischen Therapieverfahren im operativen (Korrekturosteotomien, operativer Gelenkersatz, wachstumslenkende Eingriffe, Arthrodesen u. a.) wie auch im konservativen Bereich (Schmerztherapie, Physiotherapie, Wärmetherapie, Orthesenversorgung, Gipsbehandlungen, temporäre Ent- bzw. Teilbelastung an z. B. Unterarmgehstützen etc.) erklären können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Prolog: Muskuloskeletale Bildgebung – Wir haben heute ein Bild für Dich!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die grundsätzlichen Befundmuster von Fraktur, Knorpel-, Band- und Sehnenverletzung, Arthrose, Arthritis und Knochennekrose anhand einfacher Bildbeispiele (Röntgen/ CT) oder typischen Befundbeschreibungen erkennen und zuordnen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Prolog: Muskuloskeletale Bildgebung – Wir haben heute ein Bild für Dich!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen bildgebenden Modalitäten in Bezug auf die Darstellungen von Knochenmark, Knochensubstanz, Sehnen, Bändern und Gelenkstrukturen und ihrer Erkrankungen erklären und daraus für eine klinische Fragestellung die am Besten geeignete Bildgebung ableiten können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Prolog: Muskuloskeletale Bildgebung – Wir haben heute ein Bild für Dich!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die unterschiedlichen bildgebenden Modalitäten (Röntgen, CT, MRT, Angiographie, Ultraschall) und grundlegende MRT-Sequenzen (T1 und T2 mit oder ohne Fettsättigung), die bei Erkrankungen der Extremitäten zum Einsatz kommen, einem Bildbeispiel zuordnen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Patientenvorstellung Prolog: Patient*in mit Verletzungen der oberen Extremität	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Verletzung der oberen Extremität herleiten können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Patientenvorstellung Prolog: Patient*in mit Verletzungen der oberen Extremität	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder 'proximale Humerusfraktur' und 'distale Radiusfraktur' in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen, einschließlich Unfallmechanismen, Diagnostik und Therapie, erläutern können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Patientenvorstellung Prolog: Patient*in mit Verletzungen der oberen Extremität	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	typische Begleitverletzungen der Nerven und Gefäße bei Frakturen des proximalen Humerus und bei distaler Radiusfraktur beschreiben und zuordnen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Patientenvorstellung Prolog: Patient*in mit Verletzungen der oberen Extremität	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Symptomkonstellationen, Diagnostik und Therapie des komplexen regionalen Schmerzsyndroms (CRPS) erläutern können.

M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: (K)ein Beinbruch - Die Traumatologie der unteren Extremität	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder 'hüftgelenksnahe Fraktur', 'Femurfraktur', 'Unterschenkelfraktur', 'Sprunggelenksfraktur' und 'Kompartmentsyndrom' in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen, einschließlich Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: (K)ein Beinbruch - Die Traumatologie der unteren Extremität	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	anhand der Klassifikation der Schenkelhalsfraktur nach Pauwels und Garden die Indikationsstellung zur osteosynthetischen oder endoprothetischen Versorgung herleiten können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: (K)ein Beinbruch - Die Traumatologie der unteren Extremität	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	anhand der Krankheitsbilder 'Unterschenkelchaftfraktur' und 'Sprunggelenksfraktur' die Unterschiede in der operativen Versorgung zwischen Schafffrakturen und Gelenkfrakturen darlegen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Frakturen der Wirbelsäule	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	Frakturen der Brust- und Lendenwirbelsäule gemäß der AO-Klassifikation (Arbeitsgemeinschaft Osteosynthese) beschreiben und zuordnen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Frakturen der Wirbelsäule	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	konservative und operative Therapiekonzepte von Wirbelsäulenfrakturen anhand der AO-Klassifikation (Arbeitsgemeinschaft Osteosynthese) herleiten können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Frakturen der Wirbelsäule	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Notfallindikationen der Versorgung von Wirbelsäulenfrakturen bei neurologischen Ausfällen beschreiben können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Frakturen der Wirbelsäule	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	am Beispiel der Wirbelsäule Unterschiede in der Frakturentstehung und Behandlung zwischen osteoporotischen und gesunden Knochen beschreiben können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Das Polytrauma	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Begriff 'Polytrauma' erklären können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Das Polytrauma	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	häufige Verletzungsmechanismen und -muster bei polytraumatisierten Patient*innen benennen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Das Polytrauma	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	abschätzen können, welche Verletzungen bzw. Zustände Patient*innen mit Polytrauma am meisten gefährden.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Das Polytrauma	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die wichtigsten lebensrettenden Notfallmaßnahmen und -eingriffe bei polytraumatisierten Patient*innen erläutern können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Das Polytrauma	Einstellungen (emotional/reflektiv)		die Grenzen der Polytraumaversorgung und deren Konsequenzen reflektieren können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Vaskuläre Erkrankungen der Extremitäten	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit den Leitsymptomen 'akutes kaltes Bein', 'Claudicatio intermittens' und 'venöse Stauung' herleiten können.

M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Vaskuläre Erkrankungen der Extremitäten	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	am Beispiel der unteren Extremität die Krankheitsbilder 'periphere arterielle Verschlusskrankheit', 'akuter arterieller Verschluss', 'chronisch-venöse Insuffizienz' und 'tiefe Beinvenenthrombose' in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen, einschließlich Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Bewegungsapparat im Alter mit Schwerpunkt Sarkopenie der Extremitäten und Sturzsyndrom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Folgen der zunehmenden Immobilisation im Alter auf den Bewegungsapparat beschreiben können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Bewegungsapparat im Alter mit Schwerpunkt Sarkopenie der Extremitäten und Sturzsyndrom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Veränderungen der Knochen- und Muskelstruktur und -funktion im Alter beschreiben können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Bewegungsapparat im Alter mit Schwerpunkt Sarkopenie der Extremitäten und Sturzsyndrom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	Risikofaktoren für Stürze sowie Ursachen der Sarkopenie benennen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Bewegungsapparat im Alter mit Schwerpunkt Sarkopenie der Extremitäten und Sturzsyndrom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	präventive und therapeutische Möglichkeiten bei Sturzsyndrom und Sarkopenie erläutern können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Epilog: Eine alltägliche Fall-Geschichte?	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	intrinsische und extrinsische Risikofaktoren für Stürze benennen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Epilog: Eine alltägliche Fall-Geschichte?	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	Möglichkeiten der Diagnostik sowie therapeutische Strategien bei älteren/geriatrischen Patient*innen mit Sturzsyndrom begründen und beurteilen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit vaskulären Erkrankungen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit vaskulärer Erkrankung eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit vaskulären Erkrankungen	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit vaskulärer Erkrankung pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit vaskulären Erkrankungen	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit vaskulärer Erkrankung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können.

M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit vaskulären Erkrankungen	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit vaskulärer Erkrankung abschätzen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit vaskulären Erkrankungen	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Verdachtsdiagnose und des Schweregrads der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit vaskulärer Erkrankung herleiten und planen können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit vaskulären Erkrankungen	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit vaskulärer Erkrankung die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend bewerten können.
M27	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit vaskulären Erkrankungen	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit vaskulärer Erkrankung das allgemeine und spezifische Behandlungskonzept darlegen können.